

AmannGirrbach: Erfolgreich in Berlin mit Funktion/Okklusion/CMD

Rund 400 Teilnehmer kamen aus und nach Berlin zum „Symposium Funktion“ von AmannGirrbach. Das wissenschaftlich hochkarätige Dreigestirn Ahlers/Jakstat/Meyer spannte einen informativen Bogen von Schnellscreening über die ausführliche, effektive klinische bis hin zur instrumentellen Funktionsanalyse und vermittelte die Umsetzung in die prothetische Arbeit durch Funktionsdiagnostik Schritt für Schritt. Alle drei Referenten stellten wichtige Erkenntnisse für den prothetischen Arbeitsalltag, gewonnen aus verschiedenen Forschungsprojekten, vor und demonstrierten deren einfache Umsetzung praktisch und schlüssig. All das wurde unterstützt durch hervorragend aufbereitetes klinisches Bildmaterial und Live-Sequenzen am Patienten. Bei der von Prof. Jakstat erstellten Lernerfolgskontrolle zeigten 31 % aller Teilnehmer mehr als 90 % richtige Lösungen, 36 % 80 – 90 % korrekte Antworten und 28 % schlossen mit 60 – 80 % fehlerfreien Punkten ab. 22 erfolgreiche Symposien in über zehn Jahren mit laufend steigenden Besucherzahlen sprechen für das gute Konzept, das weiter ausgebaut wird. Das nächste Symposium Funktion findet am 21. Oktober 2006 in Dortmund im Casino Hohensyburg statt. ■



Priv.-Doz. Dr. M. Oliver Ahlers
Leiter des CMD-Centrums
HH-Eppendorf, Autor zahlreicher Bücher und
Publikationen.

Infos: www.amangirrbach.com

BEGO Implant Systems & IGZ: Zukunftsweisende Kooperation



Die BEGO Implant Systems, eines der noch wenigen inhabergeführten mittelständischen Unternehmen der Dentalbranche, investiert deutlich über dem Industriedurchschnitt in Neu- und Weiterentwicklung seiner Produkte und Serviceleistungen. Seit Markteinführung der patentierten Semados® S-Implantate im Jahre 1993 steht implantologisch tätigen Zahnärzten und Oralchirurgen ein multi-indikatives und vor allem übersichtliches Implantatsystem zur Verfügung. Dentalimplantate „Made by BEGO“, die Mitarbeiter und das Know-how der Firma stehen für Spitzenprodukte zu einem fairen Preis, die Sicherheit, Langlebigkeit, Ästhetik und Zuverlässigkeit miteinander verbinden. Die IGZ, eine Implantologische Genossenschaft für Zahnärzte mit derzeit 160 implantologisch tätigen Mitgliedern, genießt nicht zuletzt durch den Gründer und Vater des Compress®-Implantats (europäische CE-Zulassung) Dr. Dr. Roland Streckbein und Vorstandsmitglied Dr. Hassenpflug einen hervorragenden Ruf in der deutschen Dental-Implantatindustrie. Mit der Unterzeichnung der Kooperation wird den IGZ-Mitgliedern Zugriff auf das patentierte BEGO Semados® S-Implantat-System gegeben, weiterhin Zugriff auf das Zubehörprogramm der BEGO Implant Systems zu besonderen Konditionen, nicht zuletzt für das vollsynthetische NanoBone®. BEGO profitiert seinerseits u. a. sehr stark vom international und national etablierten Kompetenznetzwerk der IGZ eG in Limburg, dazu gehört die Nutzung des IZI (Institut für zahnärztliche Implantologie) im Schwerpunkt Krankenhaus in Limburg, Lahn. ■

Infos: www@bego-implantology.com und www.igzeg.de

Im Müll: 4000 Tonnen Medikamente

Mehr als ein Drittel aller verordneten Medikamente wird nicht eingenommen, berichtet das Apothekenmagazin „Senioren Ratgeber“. Nach Schätzungen des Bundesgesundheitsministeriums landen jährlich 4000 Tonnen Medikamente im Müll – besonders Arzneien gegen chronische Krankheiten, wie zum Beispiel Bluthochdruck. Ärzte wollen mit der Verordnung Langzeitr Risiken verhindern, während die Patienten noch keine Beschwerden fühlen. Die Medikation stößt bei vielen Menschen auf Widerstände – weil der Beipackzettel reichlich Nebenwirkungen auflistet und vielen Menschen bewusst ist, dass sie ihren Lebensstil ändern müssten. Das führt zu Resignation. ■

Quelle: www.gesundheitpro.de

Mörder: Bei Heilberuf Berufsverbot

Während manch anderer Mörder „nur“ gemäß seinem Urteil seine Strafe absitzt und nach Entlassung wieder beruflich tätig sein kann, ist dies einem verurteilten Apotheker nicht möglich, der Entzug der Zulassung sei gerechtfertigt, sagt das Gericht. Die Bevölkerung erwarte von einem Apotheker, dass er niemanden vorsätzlich tötet. (VWG Baden-Württemberg, Az.: 9 S 2317/05, 9 S 2454/05). ■

Quelle: Berliner Morgenpost

Deutschland: Zahl der Ausländer nahezu unverändert

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes weist das Ausländerzentralregister (AZR) am Jahresende 2005 insgesamt rund 6,76 Millionen Personen in Deutschland nach, die ausschließlich eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen. Das sind etwas mehr als 38.000 Personen (+ 0,5 %) ge- ➔